

# Akkord A-Moll



## A-Moll

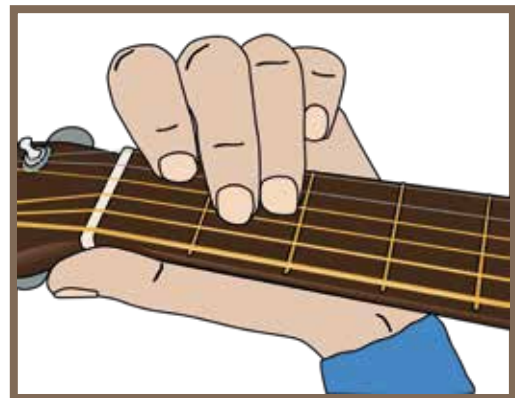
Video zur Übung



Bei dem Akkord **A-Moll** benötigen wir wieder drei Finger unserer linken Hand. (Zeige-Mittel-und Ringfinger). Dabei musst Du aufpassen, dass Du mit Deiner Handinnenfläche nicht die hohe e-Saite berührst.

Hier ist der Akkord A-Moll noch einmal grafisch von der Point of view Perspektive dargestellt. Am Besten klingt der Akkord, wenn Du ab der A-Saite ( Grundton ) anspielst.

(Da der Akkord A-Moll den Ton „e“ beinhaltet, ist es aber nicht falsch wenn die tiefe E-Saite mit angeschlagen wird.



Bei dem nächsten Akkord, dem C-Dur, bleiben direkt zwei Finger aus dem A-Moll Akkord liegen. Die beiden Akkorde C-Dur und A-Moll sind nämlich sozusagen „verwandt“.

A-Moll ist die **Mollparallele** von C-Dur, und diese beiden Akkorde klingen nahezu immer gut zusammen. Sie haben die Töne c und e gemeinsam.